

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 38.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde gerade als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das **Forum Internationale Wissenschaft (FIW)** sucht für das Projekt „Wohlmeinende Autokratinnen in Demokratien. Gemeinwohlvorstellungen und -programme von Stiftungen und der Faktor Partizipation“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 31.10.2023

### **zwei wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen (m/w/d) (100%)**

*Das FIW ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Bonn und gliedert sich in die vier wissenschaftlichen Abteilungen Demokratie-, Wissenschafts- und Religionsforschung sowie Digitale Gesellschaft. Die Projektstellen sind der Abteilung für Demokratieforschung zugeordnet, die in vergleichender Perspektive die Diversität demokratischer und autoritärer politischer Regime in der Weltgesellschaft untersucht.*

*Im Zentrum Ihrer Tätigkeit steht die Bearbeitung des BMBF-Projektes „Wohlmeinende Autokratinnen in Demokratien. Gemeinwohlvorstellungen und -programme von Stiftungen und der Faktor Partizipation“. Aus demokratie- und organisationstheoretischer Perspektive soll der Frage nachgegangen werden, wie gemeinnützige Stiftungen den Faktor Partizipation nutzen, um ihre Gemeinwohlvorstellungen zu entwickeln und durchzusetzen. Die Studie ist vergleichend angelegt und berücksichtigt Stiftungen, die auf der lokalen, nationalen oder globalen Ebene aktiv sind und sich insbesondere den Themen ökologische Transformation, Erziehung oder Wissenschaft verschrieben haben. Das Projekt steht im Zusammenhang mit dem BMBF-Förderschwerpunkt „Kulturelle Vielfalt und Zivilgesellschaft – Potenziale für gesellschaftlichen Zusammenhalt und Teilhabe erschließen“. Die Projektleitung liegt bei Dr. Evelyn Moser und PD Dr. Pascal Goeke. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://www.fiw.uni-bonn.de/demokratieforschung/forschungsprojekte/Wohlmeinende-Autokratinnen-in-Demokratien>*

#### *Ihr Profil:*

- *Studium der Soziologie, Geographie, Politikwissenschaften oder in einem anderen, dem Vorhaben nahestehenden Feld*
- *Besondere Kenntnisse in wenigstens einem der folgenden Themenfelder: Demokratie und Zivilgesellschaft, Organisationen und NGOs, ökologische Transformation, Strukturwandel in den Bereichen Wissenschaft und Erziehung*
- *Fähigkeit, selbständig und zielorientiert zu arbeiten bei gleichzeitiger Kommunikations- und Teamfähigkeit*
- *ggf. Erfahrung im Bereich Transdisziplinarität*
- *Promotion erwünscht*

#### *Ihre Aufgaben:*

- *Bearbeitung und Weiterentwicklung des Forschungsprojektes*
  - *Erhebung qualitativer und quantitativer Daten*
  - *Begriffs- und Theorieentwicklung*
  - *Teilnahme an der wissenschaftlichen Debatte*
  - *Wissenstransfer*
- *Teilnahme an den Forschungsaktivitäten des FIW*

#### *Ihre Chancen:*

- *das vielgestaltige Projekt bietet Ihnen die Möglichkeit zur eigenen thematischen und disziplinären Schwerpunktsetzung und somit zur fachlichen Weiterentwicklung*
- *am FIW und der Uni Bonn erwartet Sie ein abwechslungsreiches, anspruchsvolles und inspirierendes Umfeld*
- *darüber hinaus bieten wir Ihnen flexible Arbeitszeiten, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Altersversorgung (VBL), zahlreiche Angebote des Hochschulsports, eine gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben*

- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L, Beginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Befristung bis zum 31.10.2023

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Positionen interessieren, senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivation, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) **bis zum 06.12.2019** unter Angabe der **Kennziffer 83-19-3.202** in einem PDF per E-Mail an Dr. Evelyn Moser ([emoser@uni-bonn.de](mailto:emoser@uni-bonn.de)) und PD Dr. Pascal Goeke ([pascal.goeke@uni-bonn.de](mailto:pascal.goeke@uni-bonn.de)). Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.